



## Beschlussvorlage

**Amt:** Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Stadtentwicklung,  
Liegenschaften  
**Vorl.Nr.:** V/2020/2302  
**Datum:** 19.02.2020

**TOP:** \_\_\_\_\_

**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Digitalisierung, Wirtschaft und Tourismus	10.03.2021	öffentlich

### Tagesordnung

Zukünftige Nutzung der Feuerwehrhäuser; Antrag der CDU-Fraktion vom 01.11.2019

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Digitalisierung, Wirtschaft und Tourismus beschließt:  
Die Verwaltung prüft im Rahmen des Neubaus von Feuerwehrhäusern, inwiefern dann aufgegebene Feuerwehrhäuser für gemeinnützige Zwecke, z.B. für die Nutzung durch die Allgemeinheit, ortsansässige Vereine als Treffpunkte genutzt werden können.

Ebenfalls sagt die Verwaltung eine Prüfung bei der Planung öffentlicher Gebäude (z.B. Kindergärten) zu, ob diese auch durch einen Treffpunkt für die Allgemeinheit ergänzt werden können. In die Überlegungen werden die ortsansässigen Heimat-, - Vereine, im Rahmen eines Dialogprozesses einbezogen.

### Begründung

In der Stadt Hennef werden insgesamt 5 Feuerwehrgerätehäuser betrieben: Hennef-Innenstadt, Happerschoß, Stadt Blankenberg, Uckerath und Söven (s. Anlage).

Im Rahmen der Fortschreibung der Brandschutzbedarfsplanung (Verabschiedung im Rat der Stadt Hennef am 07.03.2016) wurde ein Standortkonzept für die Freiwillige Feuerwehr Hennef erstellt.

Demnach besteht bei v.g. Feuerwehrhäusern Anpassungsbedarf, der voraussichtlich durch Neubauten von Wachen erfolgen soll.

Die im Rahmen des Neubaus von Feuerwehrhäusern dann eventuell freiwerdenden Häuser nimmt die CDU-Fraktion mit Ihrem Antrag zum Anlass, in Überlegungen für eine öffentlich, gemeinnützige Nutzung einzusteigen z.B. wie durch die anstehende Neubauplanung der Feuerwehr Söven der Auftakt einer ersten Gesprächsrunde der Verwaltung mit Vertretern ortsansässiger Vereine (Söven und Rott) am 03.09.2019 in Söven stattgefunden hat.

In Dörfern ohne Feuerwehrhäuser und damit fehlenden Gebäudeumnutzungen sollten im Rahmen von öffentlichen Neubauten räumliche Möglichkeiten für Treffpunkte mit geplant werden (Beispiel: KiTa „Haus am Allner See“).

Folgende Neubaumaßnahmen für Feuerwehrhäuser stehen in den nächsten Jahren an:

### **Feuerwehr/ Löschgruppe Söven**

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 18.02. d.J. dem Bau des Feuerwehrhauses für die Löschgruppe Söven zugestimmt. Der Beginn der Bauarbeiten ist für Sommer 2021 geplant, die Fertigstellung für 2022 vorgesehen.

Die Gespräche hinsichtlich Folgenutzungen mit den Vereinen werden fortgesetzt.

### **Feuerwehr/Löschgruppe Stadt Blankenberg**

Im Rahmen des Regionale Projektes 2025 „Stadt Blankenberg – Geschichtslandschaft und Zukunftsort“ ist der Abriss des derzeitigen Feuerwehrgerätehauses geplant und soll in unmittelbarer Nähe neu erstellt werden. Als Kernmaßnahme dieses Gesamtkonzeptes ist der Bau- eines Kultur- und Heimathauses (am Ort des bisherigen Feuerwehrhauses) geplant.

Die grundsätzliche Entscheidung zu diesen Maßnahmen steht aus.

### **Rettungswache Hennef/Löschzug, Theodor-Heuss-Allee**

Die Planung eines Neubaus sowie die dafür notwendige Standortplanung ist derzeit noch offen. Der Zeitpunkt der Aufgabe des jetzigen Standortes hängt mit dem vom Amt für Kultur, Sport und Öffentlichkeit initiierten Prozess einer Grundlagenermittlung für eine Machbarkeitsstudie „Kulturathaus \*\*Stadtbibliothek\*\*Meys Fabrik zusammen, die derzeit erarbeitet wird.

### **Feuerwehr/ Löschgruppe Happerschoß**

Die Standortplanung für einen Neubau ist noch nicht abgeschlossen.

Sollte die Planung konkreter werden, wird vergleichbar dem Auftakt in Söven, der Dialog mit möglichen Nutzern aufgenommen.

### **Feuerwehr/Löschzug Uckerath**

Auch bei diesem Standort ist die Planung für einen Neubau noch nicht abgeschlossen.

Über eine Folgenutzung des dann freiwerdenden Gebäudes wird auch hier der Dialog mit Vereinen vor Ort für eine Nachfolgenutzung gestartet.

Hennef (Sieg), den 22.02.2021

Mario Dahm  
Bürgermeister